

THALHEIMER Stadt Anzeiger



21. Oktober 2015

Kostenfreies Amts- und Informationsblatt für die Stadt Thalheim/Erzgeb.

Internet: www.thalheim-erzgeb.de



Technical Enduro Race



Grundschulfest

Herbstfeste



Saisonabschluss
„Rentnersruh“



Erntedankkrone
& Verkaufsnacht

(Fotos: Red., M. Hösel)

Öffentliche Bekanntmachung

Seite 2-4

Stadtratsbeschlüsse u.a. zum
Erzgebirgsbad und öffentliche
Bekanntmachungen

Stadtgeschehen

Seite 4/5

Grundschulfest
1. Einwohnerversammlung

Historisches

Seite 11

Heimatkundlicher Verein
Thalheim e. V. besteht seit
15 Jahren

Sport

Seite 8/9

Skatclub, ungarische Fußballer
zu Gast, Sportlerball

Firmen

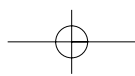
Seite 10

Ilka Küting, Kochschule „Ge-
nuss-Art“

Veranstaltungen

Seite 15

Fotovortrag „Nepal“
Stunde der Musik



Öffentliche Bekanntmachung

Amtlicher Teil

Der Stadtrat hat in seiner öffentlichen Sitzung am 24.09.2015 folgende Beschlüsse gefasst:

Führung weiterer Verhandlungen mit dem bevorzugten Bieter zur Revitalisierung des Erzgebirgsbades

Beschluss-Nr.: SR 143/2015

16 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen

Der Stadtrat beauftragt den Bürgermeister, weitere Verhandlungen mit dem bevorzugten Bieter, der Firma Interspa Gesellschaft für Kur- und Freizeitanlagen GmbH, unter folgenden Vorgaben zu führen:

Die Stadt Thalheim/Erzgeb. wird aus verschiedenen Gründen keine kreditähnlichen Rechtsgeschäfte zur Finanzierung des Eigenanteiles der Investitionskosten eingehen. Der Eigenanteil für den Bau des Bades muss anderweitig finanziert werden. Der Bürgermeister wird ermächtigt, mit der Firma Interspa in Verhandlung zu treten und diese Position darzulegen. Bei abweichenden Verhandlungspositionen ist der Stadtrat erneut zu informieren und zu befragen.

Falls die oben definierten Verhandlungen scheitern, wird der Bürgermeister beauftragt, die Beendigung der europaweiten Ausschreibung der Betreiberleistung des Erzgebirgsbades einzuleiten.

Falls eine Einigung in den Verhandlungen erzielt werden kann, wird der Bürgermeister beauftragt, die Gründung eines Betriebes gewerblicher Art bis zum 30.09.15 durchzuführen. Eine notwendige Erhöhung der Anwaltskosten sowie der Inhalt eines Vorvertrages müssen dann auf Grundlage der neuen

Verhandlungspositionen durch den Stadtrat beschlossen werden.

Erarbeitung von Abmilderungsmaßnahmen für den Fall einer eventuellen Schließung des Erzgebirgsbades sowie der Intensivierung der Variantenanalyse für die weitere Nutzung des Areals

Beschluss-Nr.: SR 144/2015

16 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen

Der Stadtrat beauftragt den Bürgermeister, mögliche Nutzungsvarianten für das Gelände und Gebäude des jetzigen Erzgebirgsbades zu untersuchen. Der Bürgermeister wird weiter beauftragt, dass derzeit umgesetzte Schließungskonzept fortzusetzen bis feststeht, wie zukünftig verfahren wird.

Weiterhin sollen zur Abmilderung der Folgen einer dauerhaften Schließung des Erzgebirgsbades für die betroffenen Thalheimer Vereine, Schulen und Einrichtungen spezielle Maßnahmen erarbeitet werden.

Der Bürgermeister soll die finanziell notwendigen Kosten für derartige Planungen ermitteln. Der Stadtrat verpflichtet sich, hierfür Geld in den Haushalt 2016 einzustellen.

Weiterhin wird der Bürgermeister beauftragt, über die noch vorhandene Fördermittelrückzahlung, resultierend aus dem Bau des Erzgebirgsbades, mit dem Fördermittelgeber unter Beachtung der oben genannten Varianten zu verhandeln.

Bekanntmachung über die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) und der Behörden gemäß § 4 Abs. 1 BauGB zum Vorentwurf der 7. Änderung des Flächennutzungsplanes „Gemischte Bauflächen an der Chemnitzer Straße“ in der Fassung 08/2015 einschließlich der Vorschriften zur Umweltprüfung gemäß § 2 Abs. 4 BauGB mit Umweltbericht § 2a BauGB.

Der Stadtrat billigte und beschloss in der öffentlichen Sitzung am 10.09.2015 mit Beschluss-Nr. BV SR-135-2015 die Aufstellung der 7. Änderung des Flächennutzungsplanes „Gemischte Bauflächen an der Chemnitzer Straße“, Flurstücke 547/2 und 545c der Gemarkung Thalheim.

Die Aufstellung wird einschließlich der Vorschriften zur Umweltprüfung gemäß § 2 Abs. 4 BauGB mit Umweltbericht § 2a BauGB durchgeführt.

Mit der Erarbeitung des Vorentwurfes in der Fassung vom 08/2015 wurde das Büro für Städtebau GmbH Chemnitz, Leipziger Straße 207, 09114 Chemnitz beauftragt.

Der Vorentwurf des Bebauungsplanes in der Fassung 08/2015 besteht aus:

- Planzeichnung Maßstab 1 : 5000
- Begründung mit umweltbezogenen Informationen

und liegt in der Zeit vom **29.10.2015 bis 02.12.2015** öffentlich aus.

Sie können

Montag bis Freitag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
im Rathaus, Bauamt, Zimmer 2.05 oder 2.06, nach § 3 Abs. 1 BauGB Einsicht nehmen.

Ihnen wird Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung, sich wesentlich unterscheidende Lösungen, die für die Neugestaltung oder Entwicklung eines Gebietes in Betracht kommen sowie die voraussichtlichen Auswirkung der Planung gegeben. Stellungnahmen können während der Auslegungsfrist abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Thalheim/Erzgeb., 21.10.2015



N. Dittmann
Bürgermeister



Bekanntmachung über die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch

Öffentliche Bekanntmachung

(BauGB) und der Behörden gemäß § 4 Abs. 1 BauGB zum Vorentwurf des Bebauungsplanes „Autohaus Pfüller“ in der Fassung August 2015 einschließlich der Vorschriften zur Umweltprüfung gemäß § 2 Abs. 4 BauGB mit Umweltbericht § 2a BauGB.

Der Stadtrat billigte und beschloss in der öffentlichen Sitzung am 10.09.2015 mit Beschluss-Nr. BV SR-037-2014 die Aufstellung eines qualifizierten Bebauungsplanes „Autohaus Pfüller“, Flurstücke 547/2 und 545c der Gemarkung Thalheim im Sinne von § 30 Abs. 1 BauGB.

Die Aufstellung wird einschließlich der Vorschriften zur Umweltprüfung gemäß § 2 Abs. 4 BauGB mit Umweltbericht § 2a BauGB durchgeführt.

Mit der Erarbeitung des Vorentwurfes in der Fassung vom August 2015 wurde das Büro für Städtebau GmbH Chemnitz, Leipziger Straße 207, 09114 Chemnitz beauftragt.

Der Vorentwurf des Bebauungsplanes in der Fassung August 2015 besteht aus:

- Teil A – Planzeichnung Maßstab 1 : 1000
- Teil B – Text
- Begründung mit umweltbezogenen Informationen

und liegt in der Zeit vom **29.10.2015 bis 02.12.2015** öffentlich aus.

Sie können

Montag bis Freitag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
im Rathaus, Bauamt, Zimmer 2.05 oder 2.06, nach § 3 Abs. 1 BauGB Einsicht nehmen.

Ihnen wird Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung, sich wesentlich unterscheidende Lösungen, die für die Neugestaltung oder Entwicklung eines Gebietes in Betracht kommen sowie die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung gegeben. Stellungnahmen können während der Auslegungsfrist abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Thalheim/Erzgeb., 21.10.2015



N. Dittmann
Bürgermeister



Der Stadtrat hat in seiner öffentlichen Sitzung am 08.10.2015 folgende Beschlüsse gefasst:

Bestätigung der Entwurfsfassung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (INSEK)

Beschluss-Nr.: SR 129/2015

17 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen

Der Stadtrat bestätigt den aktualisierten Arbeitsstand der 1. Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes vom 08.10.2015 als Entwurfsfassung und beauftragt den Bürgermeister, die Beteiligung der Bürger mittels öffentlicher Auslegung einzuleiten.

Der Bürgermeister wird beauftragt, die Ergebnisse der Öffentlichkeitsbeteiligung dem Stadtrat zur weiteren Abwägung vorzulegen.

Entscheidung des Stadtrates über die Annahme von Spenden im 3. Quartal 2015

Beschluss-Nr.: SR 145/2015

16 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen

Der Stadtrat beschließt die Annahme und Verwendung der in der Anlage zur Beschlussvorlage aufgeführten Geldspenden.

Sachspenden für die Jugendfeuerwehr Thalheim von Fleischerei Uwe Baartz Hauptstr. 28, 09380 Thalheim, 50,00 EUR am 03.07.2015, Eisdiele Uhlmann, Chemnitzer Str. 34, 09380 Thalheim, 20,00 EUR am 16.07.2015; Geldspenden anlässlich „20 Jahre Grundschule“ von Ute Rauchfuß, Stadtbadstr. 48, 09380 Thalheim, 50,00 EUR am 14.09.2015, David Vogel, Kantstr. 7, 09380 Thalheim, 50,00 EUR am 14.09.2015, WBG Wismut, E.-Weinert-Str. 2a, 09366 Stollberg, 100,00 EUR am 18.09.2015, Bernd Vogel, Kantstr. 7, 09380 Thalheim, 100,00 EUR am 21.09.2015

Entscheidung des Stadtrates über die Annahme einer Spende vom 05.08.2015 für die Heimatpflege und Heimatkunde

Beschluss-Nr.: SR 146/2015

17 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen

Der Stadtrat beschließt, die am 05.08.2015 eingegangene Sachspende von Dietmar Seide, Pächter der Aral Tankstelle, Chemnitzer Straße 47d, 09380 Thalheim/Erzgeb. für die Heimatpflege und Heimatkunde in Höhe von 209,85 EUR anzunehmen.

Entscheidung des Stadtrates über die Annahme einer Spende vom 01.09.2015 für die Jugendfeuerwehr Thalheim/Erzgeb.

Beschluss-Nr.: SR 147/2015

17 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen

Der Stadtrat beschließt, die am 01.09.2015 eingegangene Sachspende von Schmiede und Metallbau Kai Günther, Untere Bahnhofstraße 18, 09380 Thalheim/Erzgeb. für die Jugendfeuerwehr Thalheim/Erzgeb. in Höhe von 382,05 EUR anzunehmen.

Entscheidung des Stadtrates über die Annahme einer Spende vom 03.09.2015 für die Grundschule

Beschluss-Nr.: SR 148/2015

17 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen

Der Stadtrat beschließt, die am 03.09.2015 eingegangene Sachspende von Malermeister Maik Nobis, Salzstraße 9a, 09380 Thalheim/Erzgeb. für die Grundschule in Höhe von 196,47 EUR anzunehmen.



Bekanntmachung / Informationen

Bekanntmachung über die Beteiligung der Öffentlichkeit zur Entwurfsfassung der 1. Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzepts (INSEK) der Stadt Thalheim/Erzgeb. gemäß § 171b Abs. 2 S. i.V.m. § 137 BauGB.

Der Stadtrat bestätigte in der öffentlichen Sitzung am 08.10.2015 mit Beschluss-Nr. BV SR-129-2015 die Entwurfsfassung der 1. Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzepts für die Stadt Thalheim/Erzgeb.

Mit der Erarbeitung dieser Entwurfsfassung wurde die GSL Sachsen / Thüringen GmbH & Co. KG, Gesellschaft für Stadt- und Landentwicklung, An den Anlagen 20, 09405 Zschopau beauftragt.

Die Entwurfsfassung der 1. Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzepts für die Stadt Thalheim/Erzgeb. in der Fassung vom 08.10.2015 besteht aus:

- einem Textteil mit den Fachkonzepten sowie
- den Plänen 1-16

und liegt in der Zeit vom 22.10.2015 bis 18.11.2015 öffentlich aus.

Sie können
Montag bis Freitag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
im Rathaus, Bauamt, Zimmer 2.06, Einsicht nehmen.
Ihnen wird Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung über die in dem städtebaulichen Entwicklungskonzept enthaltenen Leitbild, den strategischen Zielen und den Leitprojekten „Thalheim 2015“ gegeben. Stellungnahmen können während der Auslegungsfrist abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die 1. Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzepts (INSEK) der Stadt Thalheim/Erzgeb. unberücksichtigt bleiben. Die Unterlagen sind auch im Bürgerinformationssystem auf der Website der Stadtverwaltung (SR-Sitzung vom 08.10.2015) einsehbar.

Thalheim/Erzgeb., den 21.10.2015


N. Dittmann
Bürgermeister



Nichtamtlicher Teil

Der Polizeiposten ist wieder besetzt. Sprechzeit: donnerstags von 11 bis 18 Uhr und montags bis freitags bei Anwesenheit sowie nach Absprache unter Telefon 03721 26255.



Nächste Stadtratssitzung

Am **26.11.2015** findet die nächste **öffentliche Sitzung des Stadtrates** um 18.30 Uhr im Ratssaal des Thalheimer Rathauses statt. Themen und Beschlussvorlagen finden Sie unter www.thalheim-erzgeb.de (Bürgerinformationssystem)

Bahnübergang gesperrt

Bahnübergang Robert-Koch-Straße ist vom **02.11.2015 bis 27.11.2015** gesperrt. Grund ist der Bau des Bahndurchlasses (Hochwasserschadensbeseitigung Juni-Hochwasser 2013)

asylhilfe@thalheim-erzgeb.de

ist eine neue E-mail-Adresse zum Thema „Asyl“.

Hier können

- **Bürger Fragen stellen und über ihre Ängste schreiben**
- **Bürger Hilfe anbieten**
- **Bürger und Asylbewerber einen Anlaufpunkt finden**

Das alles geht natürlich auch direkt im Rathaus und unter Telefon 03721 2620.

Einwohnerversammlung und öffentliche Stadtratssitzung



Etwa 400 Thalheimer machten sich am 8. Oktober auf den Weg zur Grundschule. Dort ging es in der 1. Einwohnerversammlung 2015 um Themen, die eben besonders die Bürger betreffen. Bürgermeister Nico Dittmann informierte u.a. über den Stadtratsbeschluss zum Erzgebirgsbad vom 24.09.2015 (s.S. 2). Die europaweite Ausschreibung wurde beendet. An einer Neuorientierung wird zur Zeit intensiv gearbeitet. Vor allem aber zum Flüchtlingsthema erwarteten viele Bürger Informationen. Herr Dittmann erklärte die Vorgehensweise innerhalb des Landkreises und bat alle Bürger um Besonnenheit. In der derzeitigen Situation ist eine dezentrale Unterbringung der zugewiesenen Asylbewerber vordergründig. Über Website und Stadtanzeiger wird die Stadtverwaltung auch weiterhin informieren. Das Protokoll der Einwohnerversammlung können Sie im Rathaus einsehen und auf der Internetseite www.thalheim-erzgeb.de/rathaus/thalheimer-stadtrat/buergerinformationssystem/ nachlesen.

Stadtgeschehen

5. Thalheimer Verkaufsnacht

Das Organisationsteam um Katrin Bauer vom Thalheimer Gewerbeverein zog eine positive Bilanz.



Fotos: Gewerbeverein



Die 5. Thalheimer Verkaufsnacht war eine gelungene Veranstaltung. Viele Hingucker vor und in den Läden lockten Kunden und Gäste zum herbstlichen Fest. Die Thalheimer genossen es, fröhlich durch die Straßen zu schlendern, Bekannte zu treffen, Schnäppchen zu erhaschen. Und sie freuen sich auf die nächste Verkaufsnacht.

Unsere Stadt soll blühen



Die Weihe der Erntedankkrone und ein neues „lebendiges Stadtwappen“ waren Tagesordnungspunkte der letzten Zusammenkunft der Zentralen Arbeitsgruppe Stadtmarketing am 17. September im Ristorante „San Remo“. Diesmal saßen aber auch neue Gäste in der Runde. Peggy Toth vom Naturschutzverein Zwönitztal e. V. und Martina Seim hatten ein besonderes Anliegen. Beide sind mit dem wertvollen „grünen Daumen“ ausgestattet und möchten Grünanlagen unserer Stadt bunter gestalten. So suchten sie das Gespräch mit Bauhof und Arbeitsgruppe, um ihre Ideen in die Tat umzusetzen. Geplant sind blühende Flächen, die nicht nur schön aussehen, sondern auch Futter für Bienen und Heimat für Insekten sein können.

Wer sich für dieses Projekt interessiert, Pflanzen zur Verfügung stellen kann oder in seiner Freizeit mithelfen möchte, der melde sich bitte telefonisch unter 03721 26226 oder persönlich im Rathaus bei Sylvia Schlicke (Zi. 2.02).

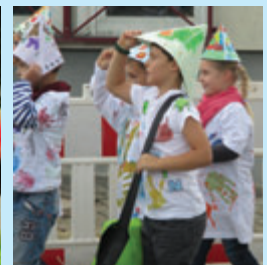


Naturschutzverein Zwönitztal e.V.

„Grüner Daumen“ gesucht!

20 Jahre Grundschule

(Text / Fotos: Red.)



Grundschüler von 1995 (1. Bild links) und Schulanfänger von 2015 (2. Bild links) führten den großen Umzug an. Ihnen folgten Schüler und Lehrerinnen, die Angebote der Schule darstellten.

Auf dem ganzen Schulgelände herrschte buntes Treiben: Hoch hinaus ging es beim Bierkistenklettern, der Fuchs vom RVT stellte das Können der kleinen Ringer vor, die Mitstreiterinnen vom Schulförderverein THAGO verlostene schöne Preise. (v.l.n.r.)



Impressionen vom Fest am 19. September



Stadtgeschehen



Sicheres Surfen im Internet - Medienprojekt an der Oberschule Thalheim

Immer mehr jüngere Kinder sind in sozialen Netzwerken aktiv. Oftmals unbewusst werden Nachrichten und Fotos versendet. Schnell verbreiten sich Beleidigungen und Demütigungen im Netz, die von einigen Schülern nach dem Motto „Es ist doch alles nur Spaß“ verstanden werden. Allerdings die, die beleidigt werden, erleben diese neue Art von Beschimpfungen als Ausgrenzung, Schikane und werden schnell zu Opfern von Cybermobbing.



Zusammen mit der Sächsischen Landesanstalt für privaten Rundfunk und neue Medien (SLM) Leipzig und dem Arbeiter-Samariter-Bund (Kreisverband Erzgebirge e.V.) wurde an der Oberschule vom 23. – 25. September ein Medienprojekt mit Schülern der Klasse 6 durchgeführt. Anschaulich und sehr rücksichtsvoll wurde auf die zahlreichen Gefahren im Netz hingewiesen. Was tun bei Mobbing in Facebook oder WhatsApp? Die Schüler beschäftigten sich mit dem Thema Mobbing/Cybermobbing und entwickelten anhand konkreter Situationen verschiedene Beispiele. In Gruppenarbeiten entstanden unter den Themen „Sicheres surfen im Internet“ und „Cybermobbing“:

- Audio Aufnahmen für einen, von den Schülern erfindenen, Radiosender „Radio Thalheim“ mit Interviews
- eine Bildpräsentation mit eigenen Texten und Musik unterlegt am Laptop
- einem Plakat
- und ein kleiner Trickfilm

Während des Projektes wurde deutlich, dass die Schüler oftmals sehr leichtsinnig, naiv und unbesonnen handeln. Mehrfach wurde erkannt, dass unbewusst Fehler beim Umgang mit sozialen Netzwerken und Apps gemacht werden. Das Internet bietet zahlreiche Möglichkeiten für Täter, die meist unerkannt ihre Opfer demütigen und das 24 Stunden am Tag. Klar wurde im Projekt, dass Cybermobbing viele Gesichter hat. Es werden Kettenbriefe mit Morddrohungen versendet, Hasskommentare oder Beleidigungen verbreitet. Doch vieles ist kein Spaß. Dass im heutigen Alltag Cybermobbing genauso auf der Tagesordnung steht wie Essen und Trinken, beweisen die vielen Beispiele, die auf sehr guten Internetseiten präventiv veröffentlicht werden. Cybermobbing kann krank machen und

ist ein sehr ernst zu nehmendes Phänomen. Deswegen ist Aufklärung und Wachrütteln äußerst wichtig. Auch an die Eltern gibt es die Empfehlung, das eigene Medienverhalten zu überdenken. So können z. B. handyfreie Zeiten vereinbart werden. Abseits der virtuellen Welt können in der freien Natur und gemeinsam mit echten Freunden schöne Erlebnisse geschaffen werden. Alle Erwachsenen sollten mit ihren Kindern über sicheres Surfen im Internet sprechen.



Lana Burghardt besitzt seit der 1. Klasse ein Handy. „Ich habe viel gelernt während des Projektes. Vor allem weiß ich jetzt, dass ich keine fremden Fotos einfach so verschicken darf. Da kann man angezeigt werden. Sollte meine

Freundin gemobbt werden, würde ich ihr helfen und mit ihr als erstes zu einem Lehrer gehen“, resümiert Lana

Elisa Zieger berichtet: „Wir haben uns über Gefahren im Internet und Mobbing unterhalten. Das Arbeiten in den Gruppen empfand ich als sehr angenehm. Wir haben einen kleinen Trickfilm selbst erstellt. Das war spannend“. Elisa hätte gerne noch mehr mit dem Internet gearbeitet und zu den zahlreichen Apps noch mehr Infos benötigt. „Die Zeit war viel zu kurz,“ schlussfolgert sie.

Wer weitere Infos über sichere Internetseiten haben möchte, kann sich gerne an Annegret Fischer, OS Thalheim über asbfischer@gmx.de wenden. Sie gibt Tipps, wie Eltern dazu beitragen können, dass ihre Kinder nicht zum Opfer von Cybermobbing werden.

(Text/Fotos: Oberschule Thalheim)

Spielnachmittage

für Kinder, die noch keine Kita besuchen

NOVEMBER-TERMINE:

- Kinderland am Steinberg: 11. und 25.11.2015
- Bienenkorb (Diakonie): 4.11.2015
- Sonnenschein (Lebenshilfe e. V.): 4.11.2015



Foto: K. Schleuning

Kurz notiert

Wussten Sie schon...

... woher unsere Monatsnamen kommen?

Wie bereits in der August- und Septemerausgabe erläutert, stammen auch die Monatsnamen Oktober, November und Dezember aus dem vorjulianischen Kalender, in welchem das Jahr mit dem März begann. Deshalb sind der Oktober der achte (lat.: octo = acht), der November der neunte (lat.: novem = neun) und der Dezember der zehnte Monat (lat.: decem = zehn), obwohl sie heute der zehnte, elfte und zwölfte Monat sind.

Alte deutsche Namen waren für den Oktober Gilbhart, Weinmonat oder Dachsmond, für den November Nebelung, Nebelmond oder Windmond und für den Dezember Julmond.

(E. Börner)

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht:

**am Montag, 7.12.2015
von 15:00 bis 19:30 Uhr**

Grundschule Thalheim, Kantstraße 36



Vielen Dank

an Herrn Horst Löser, der uns diese grüne Bank gebaut und geschenkt hat. Wer ein lauschiges Plätzchen für sie im Stadtgebiet kennt, der melde sich bitte bei der Redaktion (Tel. 03721 26226)!

(Text / Foto: Red.)



NATURSCHUTZZENTRUM ERZGEBIRGE

Im Zuge der Feierlichkeiten zum 20-jährigen Jubiläum wurde auch der neue, komplett überarbeitete Naturerlebnispfad „Am Sauwald“ in Dörfel eingeweiht. Dreisprachige interaktive Tafeln und Elemente lassen die Besucher über die Vielfalt der Naturlandschaft im Erzgebirgskreis staunen und informieren über notwendige Erhaltungsmaßnahmen. Der Lehrpfad richtet sich an alle: Naturfreunde, Familien, Wanderer und Gäste des Erzgebirgskreises. Kleine Besucher werden von Maskottchen wie Harry Hase oder Anna Arnika begleitet. Der Naturerlebnispfad kann ab sofort ganzjährig besucht werden.

www.naturschutzzentrum-erzgebirge.de



Kleines Aronia-Herbstfest am Rathaus am 7. und 8. November 14 bis 18 Uhr

- ✓ größte und preiswerteste Auswahl an Aroniaprodukten (Säfte, Weine, Schokolade, Likör usw.)
- ✓ große Glühweinauswahl
- ✓ Weihnachtspräsente
- ✓ Eierlikörspezialitäten
- ✓ Zwönitzer Biere
- ✓ geräucherte Forelle als Imbiss und zum Mitnehmen



Gründerwoche Deutschland

Veranstaltungen in Stollberg

- 16./17.11. Gründerseminar (10 - 16 Uhr)
- 17.11. Workshop zur Ideenfindung für Jugendliche (17 - 19 Uhr)
- 19.11. Unternehmerinnentag (einzeln)
Selbstständige Eltern - selbstständige Kinder (17 - 19 Uhr)
- 20.11. Individuelle Erstberatung (einzeln)
Alumni- & Unternehmerveranstaltung zum dualen Studium (13 - 14 Uhr)

**Nähere Info und Anmeldung unter
Telefon 037296 12110 (AWU-Gründerzentrum)**

Tourismusbarometer 2015



Gute Qualität darf nicht unter Wert angeboten werden, war ein Resümee der Podiumsdiskussion bei der Oelsnitzer Veranstaltung des Tourismusbarometers. Der Ostdeutsche Sparkassenverband, Initiator der Veranstaltung, informierte über Entwicklungen des vergangenen Jahres. Die Übernachtungszahlen stiegen sachsenweit um 1,1%, wobei die großen Städte hier Vorreiter waren. Der Freizeittrend liegt laut Expertenaussage aber auch beim Wandern und sportlichen Radfahren, was besonders für unseren ländlichen Raum bemerkenswert ist. Strecken wie die des Miriquidi-Stoneman bringen vor allem junge Leute ins Erzgebirge. (Text / Foto: Red.)



Sport

Skatclub Thalheim hat die Punktspielsaison erfolgreich abgeschlossen

Am 12. September stand der letzte Punktspieltag in der Sachsenoberliga an. Dabei trafen sich alle 16 Mannschaften an einem gemeinsamen Spielort. Der Weg führte uns diesmal in das „Bürgerhaus“ nach Delitzsch.

Die Ausgangslage war mit bisher 21 erspielten Punkten nicht schlecht. Mit dem Abstieg sollten wir nichts mehr zu tun haben. Im Gegenteil: Bei optimaler Punkteausbeute war sogar der Staffelsieg möglich. Allerdings hatten wir u.a. mit dem „SC Stützengrün 90“ als derzeitigem Tabellenersten und dem Tabellendritten „Grüne Jungs“ aus Dresden zwei sehr starke Mannschaften mit am Tisch.

Deshalb fuhren wir diesmal zu fünft. Das eröffnete uns die Möglichkeit des Auswechsels, wenn es bei einem mal nicht so laufen sollte. Die erste Serie machte Mut:



3 Punkte – ein optimales Ergebnis. Das war zwischenzeitlich die Tabellenführung. In der 2. und 3. Serie hatte uns dann aber das Kartenglück verlassen. Uns blieb nur noch, den „Grünen Jungs“ aus Dresden zum Aufstieg zu gratulieren.

Mit 24 Punkten und Tabellenplatz 6 für den SC Thalheim war das Skatjahr eine erfolgreiche Saison. Er sichert auch für das nächste Jahr den Startplatz in der Sachsenoberliga, und dann geht es wieder auf ein Neues.

Zum Erfolg der Mannschaft des Skatclubs Thalheim haben beigetragen: Klaus-Peter Valentin, Wilfried Kunze, Edgar Thuß, Berthold Lange, Wolfgang Neubert, Andreas Georgie und Hans-Georg Anhut

(Text: Berthold Lange)

Erzgebirgssparkasse unterstützt Thalheimer Handballer



Im Anschluss an den 29:13 Heimsieg der weiblichen B-Jugend der NSG Burkhardtsdorf/Thalheim gegen Flöha am 20.09. überreichte Roy Görner (l) von der Sparkasse Erzgebirge einen Scheck über 500 Euro an Markus Slomke von der Abteilung Handball des SV Tanne Thalheim. Damit gelang es, die Trainingsbedingungen im Nachwuchsbereich durch die Anschaffungen von neuem Trainingsmaterial weiter zu verbessern.

(Foto: Salome Weinhold)



Sportlerball

am 31.10.2015

Sportlerheim Thalheim • Eintritt: 8 Euro

Einlass 18:00 Uhr • Beginn 19:00 Uhr
Öffentlicher Einlass ab 20:00 Uhr

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.
Livemusik ab 20:00 Uhr (Schlager • Oldies • Pop • Rock)

1. Technical Enduro Race von und mit Marco Hösel



Unter dem Motto „weniger DH geballer – mehr technische Passagen“ suchten wir am 13.09. zur Premiere unseres „Technical Enduro Race“ den komplettesten Fahrer. Die insgesamt 5 Stages beinhalteten alle Kniffe, die ein Enduro-Pilot drauf haben muss: Ausdauer, Schnelligkeit, Balance und gute Fahrtechnik. Neben der regulären Zeitnahme kamen viele „specials“, u.a. Strafsekunden für Fußabsetzen, in manchen Stages dazu. Am Ende des Tags hatten wir alle eine gute und gemeinsame Zeit auf dem Bike. Jeder hat im Rahmen seiner Möglichkeiten alles gegeben und es war eine unbeschreibliche Stimmung! Alles in allem ist das Pilotprojekt gut durchgegangen und verlangt nach einer Wiederholung im nächsten Jahr. (Text / Foto: M. Hösel)

Sport



Ungarische Fußball-Gäste erneut herzlich in Thalheim empfangen

Insgesamt 20 Gäste aus Magyarpolány/Ungarn trafen am Freitag, dem 11. September kurz vor 18 Uhr nach der knapp 650 Kilometer langen Anreise in Thalheim ein. Sie wurden mit einem zünftigen Empfang auf der Terrasse des Waldstadions begrüßt.

Das alljährliche Freundschaftsspiel gegen unsere „Alten Herren“ fand am Sonntagnachmittag statt. Zum insgesamt 16. Mal seit 1996 gab es diese Begegnung. Die Statistik

sagt dazu folgendes: Während in den Anfangsjahren fast ausschließlich die Magyaren die Nase vorn hatten, holten die Thalheimer zuletzt auf. Achtmal verließ

man den Platz als Sieger, fünfmal gewann „Brixol“ Magyarpolány. Dreimal gab es ein Unentschieden - wie auch dieses Mal. So gingen beide

Teams, natürlich nicht mehr so spritzig wie früher, aber nach dennoch guter Vorstellung, zufrieden vom Platz. Zum Einmarsch hatte es übrigens die Nationalhymnen beider Länder sowie als Gastgeschenk einen großen Glasteller mit Gravur „20 Jahre Freundschaft“ gegeben. Letzterer versetzte auch die knapp 50 Zuschauer in Erstaunen.

(Text / Foto: M. Thriemer)



„Kleiner Stern des Sports“ 2015 in Bronze für die Schwimmer des SV Tanne Thalheim e.V.



Am 9. September wurden in Chemnitz die „Sterne des Sports“ 2015 in Bronze vergeben. Die Sterne des Sports sind eine gemeinsame Initiative des Deutschen Olympischen Sportbundes und der Volksbanken Raiffeisenbanken. Erstmals hatte die Volksbank Chemnitz eG das bundesweite Wettbewerbskonzept in der Region Chemnitz-Zwickau-Erzgebirge ausgeschrieben. Im Wettbewerb wird die ehrenamtliche Arbeit in den Sportvereinen gewürdigt und das Engagement für die Förderung der Gemeinschaft und des Miteinanders in den Vereinen in das Licht der Öffentlichkeit gerückt. Die Bewerber müssen aufzeigen, wie sie mit ihren Ange-

boten zu mehr Lebensqualität für alle Generationen im Ort beitragen. Die Schwimmer wurden in diesem Jahr insbesondere für die Aufrechterhaltung des Trainingsbetriebes und die Mitgliederer Gewinnung seit 2009 gewürdigt. Aus 19 Vereinen wählte die Jury die Abteilung Schwimmen des SV Tanne Thalheim e. V. auf den 2. Platz. Sie erhielten einen „Kleinen Stern des Sports“ 2015 in Bronze sowie 1000 Euro Preisgeld. Wenn auch die Zeichen zur Rückkehr an die alte Trainingsstätte im Erzgebirgsbad z.Zt. nicht günstig stehen, die Abteilung Schwimmen wird sich mit ihren aktuell 107 Mitgliedern über das Jahr 2015 hinaus aktiv am sportlichen und kulturellen Leben der Stadt Thalheim und darüber hinaus beteiligen.

(Text: W. Seidel / Foto: privat)

Thalheimer Goldmädchen bei den Kreismeisterschaften im Gerätturnen

Am 12. September starteten die Thalheimer Turnerinnen mit den Kreismeisterschaften in Lugau die Mannschaftswettbewerbe. Für alle vier Mannschaften lief es an diesem Tag optimal, so dass wir drei Kreismeistertitel und einen 3. Platz mit nach Hause nehmen konnten. Die Mannschaft der AK 7 mit Greta Dorst, Ida Görner, Nele Taubert und Lea Günther siegte mit fast 7 Punkten Vorsprung. In der Einzelwertung dominierten die Mädchen das Treppchen: Lea gewann vor Nele und Ida. Die Turnerinnen der AK 8/9 hatten sich gleich gegen vier weitere Mannschaften zu behaupten. Helena Heilmann, Svenja Rister, Sophie Findisen, Paula Scheibner und Marie Kroschke belegten mit guten Leistungen Platz 3. Mandy Nobis, Lucienne Kotschik, Patricia Engel und Alice Brunner ließen sich in der AK 10/11 den Sieg nicht nehmen. Auch sie gewannen haushoch vor der Konkurrenz und sicher-

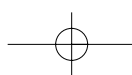


ten in der Einzelwertung alle Treppchenplätze (Patricia vor Alice und Lucienne). Die Kürturnerinnen zogen mit dieser Leistung gleich und gewannen deutlich die Mannschaftswertung (es turnten Lucie Brunner, Marlis Nobis, Guenevere Dietz, Lara Müller, Violette Dawydow und Celina Günther).

Eine Woche später traten diese Mannschaften daher bei den Bezirks-Mannschaftsmeisterschaften in Schneeberg an. Dort konnten die Leistungen der Kreismeisterschaften leider nicht wiederholt werden. Rang 9 in der AK 8/9, Rang 6 in der AK 10/11 und Rang 7 in der Kür standen am Ende etwas enttäuschend zu Buche. Einzig die Turnkücken der AK 7 konnten an diesem Tag glänzen. Sie belegten mit nur 0,35 Punkten Rückstand einen hervorragenden 2. Platz. In der Einzelwertung turnte sich Nele Taubert auf Platz 4.

(Text / Fotos: Silke Klose)





Firmenjubiläen

Schönheitskönigin

Mehr über hochwertige Kosmetikprodukte und die Grundlagen des Beauty-Schminkens von Ilka Küting



Liebe Leserinnen und Leser,

(Text / Foto: I. Küting)

die meisten Damen unter uns kennen das: Eine große Feierlichkeit naht und man möchte mal so richtig umwerfend aussehen, wie die Stars im Fernsehen. Der Friseur ist bereits gebucht, aber das mit dem Schminken würde man doch lieber selber machen, aber wie?

Ich bin Friseurmeisterin und Maskenbildnerin und seit Anfang September Maskenleitung in Parität am Eduard-von-Winterstein-Theater, Annaberg-Buchholz. Erlernt habe ich diese Berufe in meiner Heimatstadt Aachen. Auf Grund meines Abiturs konnte ich meine Frisurausbildung auf 2 Jahre verkürzen und schloss trotzdem als Drittbeste ab. In nur acht Monaten machte ich meinen Meister und im Anschluss die dreijährige Ausbildung zur Maskenbildnerin am Theater Aachen. Dort blieb ich ein weiteres Jahr und arbeitete nebenher bei Fotoshootings, Filmdrehs, Hochzeiten und als Friseurin. Die letzten drei Jahre lebte ich im Raum Stuttgart und war Repräsentantin einer der größten Haarfabriken Deutschlands. Ich gab Schulungen, reiste durch ganz Europa und beriet die Chefmaskenbildner auf der ganzen Welt, wenn es um Techniken und Produkte ging. Zuerst kam die Liebe zu einem Erzgebirger, dann zum Erzgebirge. Nun bin ich Thalheimerin und habe hier mein Gewerbe gegründet. Ihre Ilka Küting

Mobil +49 179 777 57 70 ++++ Email: Ilka.kueting@gmx.de ++++ www.youuniqueproducts.com/ilka

Kochschule „Genuss-Art“

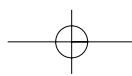
10 Jahre kreative Küche zum Mitmachen und Genießen



Wer kann sich nicht an Kindertage erinnern, die er in Großmutter's Küche zubrachte, um vom Schneidbrett ein Stück Speck zu naschen oder die Teigschüssel auszulecken. Auch Udo Zieger kennt diese Zeit, aber mit dem Unterschied, dass seine Oma von Beruf Köchin war und alles zaubern konnte, was die bodenständige regionale Küche so auf Lager hatte. So was färbt ab, jedenfalls auf Udo Zieger. Die Lehrausbildung liegt nun schon viele Jahre zurück und bis zur Kochschule mit dem wohlklingenden Namen „Genuss-Art“ kamen so einige Stationen im Leben des Kochs. Stationen, an denen ihm sowohl Handwerk als auch Kochkunst begegneten. Unmittelbar nach der Wende führte ihn der Weg nach Neckargemünd, wo er in zwei Jahren mit den Feinheiten der Wildküche vertraut wurde. Es folgten sechs Jahre gut erzgebirgisch á la carte in der „Guten Quelle“ im heimischen Stollberg, bevor er in die Menüküche wechselte. Im „Weinhaus Hertel“ traf seine Kochkunst auf internationale Weine. Oder umgekehrt, man weiß es nicht. Das Ergebnis ließ sich jedenfalls immer sehen. Udo Zieger fand besonderen Gefallen an kreativen Speisen und er wollte schon lange nicht mehr, dass seine Gäste sich „nur“ satt essen. Im Küchenstudio „Fünf Sterne“ wurde eine neue Idee geboren: Schaukochen. Schnell wuchs die Schar seiner Zuschauer und es entstanden die Kochabende im Küchenstudio: Die Kochschule „Genuss-Art“ war aus der Taufe gehoben. Heute ist Udo Ziegers Terminkalender immer gut gefüllt. Die Kochabende im Küchenstudio wechseln sich ab mit interessanten Menüs und Themenabenden im Restaurant im Sportpark. Dabei legt er großen Wert auf regionale und saisonale Produkte. „Meine Kräuter sind in diesem Sommer besonders gut gewachsen,“ verrät er und hat doch prompt diverse Würzsalze kreiert. Da er aber eine Kochschule betreibt, gibt es seine Rezepte selbstverständlich zum Nachmachen auf der Website. Tipps gibt er gern persönlich. Aber um eine Anmeldung kommt man da schon nicht mehr rum. Was hat Udo Zieger für die nächste Zeit geplant? Ja, ein recht schwieriges Feld möchte er beackern. Ihm ist aufgefallen, dass besonders die jüngere Generation beim Einkaufen viel zu oft zu fertigen oder halbfertigen Gerichten greift. Seine Kurse sollen deshalb nun auch für junge Leute sein, die eben seine „Kunst zu genießen“ lernen wollen. Ein Tipp für die „ältere Generation“: Kochkurs-Gutscheine für eine gesunde Küche an Kinder und Enkel verschenken!

„Ich möchte mich besonders bedanken bei meiner Familie für ein Höchstmaß an Verständnis, wenn der freie Tag mal wieder ausfällt, bei Aline Steiger vom Küchenstudio „Fünf Sterne“, die nie auf die Uhr guckt, wenn ein Kochabend besonders gelungen ist und natürlich bei allen, die das Projekt „Genuss-Art“ unterstützen, Kunden und Gäste inbegriffen,“ so Udo Zieger mit einem zufriedenen Lächeln. (Text: Red. / Foto: U. Zieger)

www.kochschulegenussart.de



Historisches

15 Jahre Heimatkundlicher Verein Thalheim/Erzgebirge e. V.



Am 5. Oktober 2000 gründeten 17 Bürgerinnen und Bürger den Heimatkundlichen Verein Thalheim. Hauptanliegen des Vereines ist laut Satzung „die Förderung des geistig-kulturellen Lebens, der Heimatverbundenheit, Pflege von Tradition und Brauchtum, heimatkundliche Forschung und Aufarbeitung sowie Dokumentation der Themen in Form von ständigen bzw. wechselnden Ausstellungen einschließlich der Erarbeitung von Beiträgen und geschichtlichen Zusammenstellungen“.

Als erster Vorsitzender wurde Rüdiger Hensel gewählt. Anfänglich in Räumen der ehemaligen Sparkasse im Rathaus sowie im Ratssaal, seit 2007 dann im „Haus der Heimatkunde“ gestalteten die Vereinsmitglieder eine Vielzahl von Ausstellungen zur Thalheimer Heimatgeschichte.

Ständige Ausstellungen

- Thalheim als Bauerndorf bis zum Aufkommen der Strumpfwirkerei (seit 2003) und
- Thalheim als Strumpfwirkerdorf bis zum Beginn der Industrialisierung (seit 2005)

Sonderausstellungen der vergangenen Jahre

- Thalheims Bäcker, Fleischer, Gastwirtschaften (2000)
- In Thalheim produziert (2009-2012)
- Geschichtliche Entwicklung der Thalheimer Sportvereine (ab 2009)
- Historische Vereins- und Innungsfahnen (2008-2009)
- Glocken in Thalheim (2012-2014)
- Historische Ansichten von Thalheim (ab 2014)

Alle Ausstellungen stießen bislang auf reges Interesse, besonders anlässlich des alljährlichen Weihnachtsmarktes. Neben der Präsentation der Ausstellungen für interessierte Besucher, darunter Gäste unserer Stadt aus dem In- und Ausland, arbeiten Vereinsmitglieder auch an folgenden Schwerpunkten:

- Schriftliche Dokumentationen zur historischen Entwicklung Thalheims
- Beiträge zu geschichtlichen Themen für das

Regionalfernsehen

- Sicherung und Archivierung von Dokumenten der Ortsgeschichte
- Sammeln und Erwerb historisch wertvoller Sachzeugen und deren Erhalt

Darüber hinaus unterstützt der Verein die Arbeit der Stadtverwaltung, insbesondere durch Zuarbeiten für den Stadtanzeiger. Ebenso konnten unsere Schulen durch die Gestaltung von Projekttagen zur Ortsgeschichte und Bereitstellung von Forschungsergebnissen zur Unterrichtsgestaltung unterstützt werden.

Hervorzuhebende Exponate innerhalb der Ausstellungen des Heimatkundlichen Vereins Thalheim sind das maßstabsgerechte Modell des Dorfes Thalheim um 1700 (erbaut 2002-2003), das weltweit einzige fahrbereit erhaltene Motorrad „Eisenhammer“ (erworben 2010) und ein historischer Strumpfwirker-Handkullierstuhl (seit 2014).

Aktuell zählt der Heimatkundliche Verein Thalheim 12 Mitglieder. Vorsitzender ist seit 2007 Gottfried Eichler (Tel. 85121). Der Verein trifft sich jeden zweiten und vierten Dienstag im Monat gegen 19.00 Uhr und steht allen heimatgeschichtlich Interessierten offen.

(Text / Fotos: Heimatkundlicher Verein)



Modell des Dorfes Thalheim um 1700 (Ausschnitt)

In der nächsten Ausgabe beginnen wir an dieser Stelle die Reihe

Berschwundene Häuser

Texte und Fotos stellt der Heimatkundliche Verein Thalheim/Erzgebirge e. V. zur Verfügung.



Vereine

**Behindertenverband
Landkreis Stollberg e.V.
Ortsgruppe Thalheim**



25-jähriges Jubiläum der Ortsgruppe Thalheim des Behindertenverbandes Stollberg e.V.

Der Einladung zur Festveranstaltung anlässlich unseres Jubiläums am 01.09.15 folgten über 140 Mitglieder und Gäste in den Stollberger Bürgergarten. Nach der Eröffnung der Feierstunde durch den Stadtchor Thalheim und der herzlichen Begrüßung ließen wir die letzten 25 Jahre in einer kleinen Zeitreise Revue passieren.

Der Behindertenverband Stollberg e.V. ist seit dem 22.5.1990 ein beim Amtsgericht Stollberg eingetragener Verein. Unsere erste gegründete Ortsgruppe begann mit 27 Mitgliedern. Die Aufbauarbeit wurde durch den Ortsvorstand unter Vorsitz von Bernd Meißner geleistet. Eine finanzielle Starthilfe erhielten wir damals durch den Thalheimer Stadtrat, was uns unvergessen bleibt.

Die erste Mitgliederversammlung fand in Thalheim am 27.10.1990 statt. Bis zum Jahresende war die Ortsgruppe auf 35 Mitglieder angewachsen und die Zahl ging im Laufe der Jahre stetig nach oben. Im Rathaus wurden durch den Ortsvorstand regelmäßige und sehr gut angenommene Sprechstunden durchgeführt. Hilfe gaben wir bei der Beantragung der neuen Behindertenausweise. Wir gaben erste Angebote der Hilfe zur Selbsthilfe, standen bei der Wohnungssuche helfend zur Seite und vieles mehr. 2002 konnten wir dann endlich im Hochhaus unsere jetzige Informations- und Kontaktstelle einrichten. Unsere Mitglieder wollten wir nicht nur unterstützen, sondern auch kulturelle Höhepunkte schaffen. So fand die erste Tagesausfahrt am 4.10.1991 nach Rothenburg o. d. T. und die erste Weihnachtsfeier am 6.12.1991 in der Turnhalle der Mittelschule statt. Bis heute haben wir diese Tradition beibehalten.

Nicht zu vergessen ist die Geburtsstunde unserer Pflegestation „Ambulanter Pflegedienst mit Pfiff“ in Thalheim. Ab August 1991 begannen zwei Hauswirtschafterinnen ihre Tätigkeit. Ihre gute Arbeit half bald vielen Personen und Familien in Thalheim und Umgebung. Im Laufe der Jahre vergrößerte sich das Pflegeteam auf 12 Mitarbeiter. Seinen Sitz fand es in den ehemaligen Arzträumen des Hochhauses.

In den Anfangsjahren hatten wir auch sehr junge Mitglieder in unseren Reihen und so organisierten wir eine Kinderweihnachtsfeier. Aus Kindern wurden Jugendliche und es entstand 1994 unsere Jugendgruppe, welche bis heute Bestand hat.

Um Rollstuhlfahrern und schwer Gehbehinderten den Alltag zu erleichtern und sie in das gesellschaftliche Leben einzubeziehen, gründeten wir 1996 die Rollstuhl-

gruppe. Bis heute ist sie für die betroffenen ein monatliches Highlight.

Die Ortsgruppenarbeit wurde mit steigender Mitgliederzahl aufwändiger. Um auch weiterhin die gute Betreuung unserer Mitglieder zu sichern, wurde im Januar 1995 eine Ehrenamtsgruppe aus der Taufe gehoben. Herzlichen Dank allen Ehrenamtlichen.

Zurückblickend können wir sagen, von Anfang an hatten wir einen gut arbeitenden Ortsvorstand, der unsere Geschicke gut leitete. Bis heute wird unsere Arbeit in Thalheim und Umgebung gut angenommen. Mit 218

Mitgliedern mit und ohne Behinderung aus allen Altersgruppen sind wir die stärkste Ortsgruppe unseres Verbandes.

Nach dieser Zeitreise überbrachten Frau Dittrich, Behinderten- und Seniorenbeauftragte des Erzgebirgskreises, Frau Schmidt, Vorsitzende unseres Verbandes, sowie unser Bürgermeister, Herr Dittmann, Glückwünsche zum Jubiläum. Danach lauschten wir den wunderschönen Klängen des Stadtchors mit seinem facettenreichen Programm.

Mit Urkunden und kleinen Präsenten wurden langjährige Mitglieder ausgezeichnet. Herr Dr. Clauß, Geschäftsführer unseres Verbandes, ergriff noch einmal das Wort um zu danken. Nachdem der letzte Applaus verklungen war, wurden die Präsentationstische der Firma Orthopädieschuhfachgeschäft Heiko Meusel aus Niederwürschnitz, unserer Pflegestation und der Ortsgruppe besucht. Nebenbei lief auf einer Leinwand eine Diashow mit Bildern aus unserem zurückliegenden Vereinsleben. Hier konnte sich fast jeder wiederfinden und man hörte oft ein: „Weißt du noch...?“

Dem Team vom Landgasthof & Hotel Beierlein aus Callenberg gilt herzlicher Dank für die festlich geschmückten Tische und das leibliche Wohl.

Nach 19 Uhr standen die Busse für die Heimfahrt bereit. Es war eine gelungene Veranstaltung, die nur durch die gemeinsame Arbeit der Organisatoren und Helfer realisiert werden konnte. Danke allen und auch den Sponsoren, die die Ortsgruppe seit 25 Jahren mit Geld- und Sachspenden tatkräftig unterstützen. Nur dadurch können wir das erreichte Niveau halten und noch verbessern. Die bisherige gute Zusammenarbeit mit den anderen Ortsvorständen werden wir beibehalten, denn nur gemeinsam können wir die Aufgaben der nächsten Jahre lösen. Betreuung, Hilfe zur Selbsthilfe, Beratung sowie Mitmenschlichkeit und gegenseitiges Verständnis stehen in der Behindertenarbeit unserer Ortsgruppe im Mittelpunkt und werden gemeinschaftlich gelebt. (Text / Bild: Ortsvorstand)



Alt und jung

„99 Luftballons...“

Wie der Stadtanzeiger in der Juniausgabe bereits berichtete, stiegen am Kindertag mehr als 99 Luftballons mit Wunschkarten in den Thalheimer Himmel.

Die vom „Drei-Tannen-Hort“ der Lebenshilfe gestartete Aktion wurde ein voller Erfolg. Die Kinder des Hortes konnten sich bis jetzt über mehr als 40 Antworten freuen. Einige Ballons schafften es bis nach Halsbrücke (31 km), Freiberg (42 km), Dresden (100 km) und Radeberg (120 km). Der weiteste Ballon flog 260 km Richtung polnische Ostsee. Der Finder schickte daraufhin zwei liebevolle Ansichtskarten, um seine Freude auszudrücken. Eine besondere Überraschung erhielt



Lebenshilfe
Drei-Tannen-Hort

die Klasse 3 c. Der Ballon von Lana Sayenne Kaufmann flog 32 km nach Erdmannsdorf. Dort fand ihn eine Polizistin und sah sich erfreut veranlasst, gleich ein ganzes Paket mit Präventionsmaterial der Polizei zu schicken. Auch „Poldi“ sollte nicht fehlen. Die Freude darüber war riesengroß. Die Kinder und alle Beteiligten des „Drei-Tannen-Hortes“ bedanken sich recht herzlich für die vielen Reaktionen, netten Briefe und natürlich für das tolle Paket. (Text / Foto: N. Kaufmann)



Mit Musik geht alles besser

Rückblick auf die Monate August und September im Altenpflegeheim „Thalheimblick“



Bei herrlichem Sonnenschein feierten wir unser Grillfest am 27.08.2015. Musikalisch begleitete uns der Auerbacher Posaunenchor unter Leitung von Herrn Klöser.

„Wo man singt, da lass dich ruhig nieder...“ der Thalheimer Stadtchor beschenkte uns am Samstag, 26.09.2015 (zum 3. Mal) mit einem Konzert. Danke für diese heitere, musikalische Stunde.



Erntedanknachmittag mit dem Seniorenkreis der Thalheimer Kirchengemeinde. Das gemeinsame Essen, Singen, Beten, Feiern tat einfach gut. Danke an alle Bäcker und Helfer. (Text / Foto: APH Thalheimblick)

Was kann es Schöneres geben,
als ein kleines neues Leben!

Sophia Nowak
geboren am 15.8.2015
Amelie Novak
geboren am 29.8.2015

Levi Mehlhorn
geboren am 11.9.2015
Wilhelm Krodel
geboren am 14.9.2015

Herzlichen Glückwunsch zur Diamantenen Hochzeit



Maria & Joachim Hensel



Jubilare

Geburtstage im Oktober 2015



Galerie

95. Marschner, Helmut
 95. Blumberg, Ilse
 95. Prager, Anny
 92. Pfab, Marie
 91. Rechner, Maria
 91. Müller, Suse
 90. Colditz, Charlotte
 89. Keller, Rudolf
 89. Köhler, Ingeborg
 88. Dauth, Gertraude
 88. Wolf, Ursula
 86. Rehm, Klaus
 86. Melzer, Waltraut
 85. Windisch, Karl
 85. Viehweger, Werner
 84. Clauß, Johannes
 84. Weiß, Johann
 84. Sonntag, Rudolf
 83. Hampel, Magdalena
 83. Marschner, Christa
 83. Steinmacher, Johann
 83. Göthel, Ruth
 83. Schreier, Anita
 82. Illig, Edeltraud
 82. Langer, Gertraude
 82. Meitz, Gerda
 82. Knauth, Hanna
 81. Fickert, Christine
 81. Kehr, Irmgard
 81. Arnold, Christa
 81. Büttner, Erika
 80. Clauß, Maria
 80. Nittmann, Günter
 80. Reinhardt, Hans
 80. Lauckner, Gerda
 80. Kunze, Alfons
 80. Hänel, Maritta
 80. Rudolf, Maria
 80. Fleischmann, Hardi
 79. Hofmann, Maria
 79. Köhler, Gertraud
 79. Meyer, Irmgard
 78. Auerswald, Brigitte
 78. Haase, Wilfried
 78. Herrmann, Annelies
 78. Drechsel, Maria
 77. Masch, Winfried

77. Roscher, Wolfgang
 77. Liedel, Annelore
 77. Werzinger, Wolfgang
 77. Fritsch, Gerhard
 77. Vogel, Eberhard
 77. Konstanty, Manfred
 77. Richter, Anneliese
 77. Behnsen, Friedrich
 77. Claus, Christian
 76. Müller, Werner
 76. Viertel, Roland
 76. Schneider, Georg
 76. Schneider, Ingeburg
 76. Müller, Lothar
 76. Seifert, Irmtraud
 75. Walther, Horst
 75. Kühn, Gabriele
 75. Claus, Christine
 75. Schlott, Sonja
 75. Lupke, Sieglinde
 75. Schulz, Roswitha
 75. Harnisch, Inge
 74. Rudolph, Werner
 74. Meißner, Robert
 74. Otto, Klaus
 74. Wötzel, Wolfgang
 74. Seidel, Gisela
 73. Hirsch, Ingeborg
 73. Schubert, Uwe
 73. Bräuer, Rosemarie
 73. Kramer, Bernd
 72. Krähmer, Gudrun
 72. Rüdiger, Gert
 72. Chwoika, Karin
 72. Ebert, Klaus
 72. Vogler, Dietmar
 71. Roscher, Annemarie
 71. Hofmann, Johannes
 71. Queißner, Wolfram
 71. Paschke, Ursula
 71. Glänzel, Hermann
 71. Pflugbeil, Heidrun
 70. Nebel, Heidemarie
 70. Hanisch, Manfred
 70. Rößler, Manfred
 70. Albert, Günter

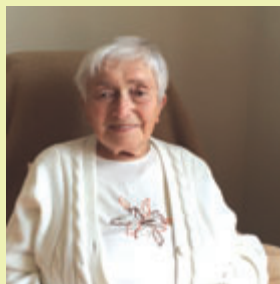
(Stand 16.09.2015)



Elisabeth Müller
93. Geburtstag



Inge Kurz
91. Geburtstag



Ilse Weber
90. Geburtstag



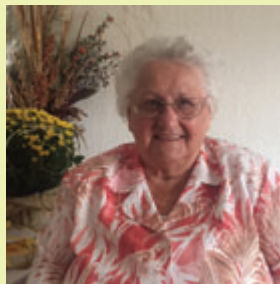
Lothar Röhner
85. Geburtstag



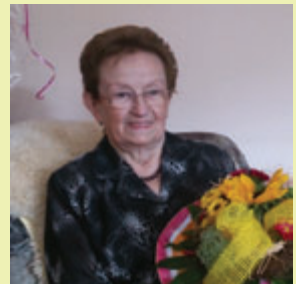
Werner Wötzel
90. Geburtstag



Hanna Nestler
85. Geburtstag



Gerlinde Müller
90. Geburtstag



Ellen Schindler
85. Geburtstag



*Wir wünschen alles Gute
für das neue Lebensjahr!*



Jubelpaare im Oktober

Goldene Hochzeit
Margitta & Peter Schüller



Veranstaltungen

Auszug aus dem Veranstaltungskalender 2015

mehr Infos unter: www.thalheim-erzgeb.de oder bei Facebook: www.facebook.com/thalheim.im.erzgebirge

23.10.	18.30 Uhr	Stadtmeisterschaft Skat in der Gaststätte „Sportlerheim“
30./31.10.	19.00 Uhr	„Zu Fuß im Hohen Atlas und in der Sahara“ Erleben Sie einen Multimediavortrag von und mit Dr. Jürgen Brunner und lassen Sie sich entführen in die wunderbare Welt Afrikas.
31.10.		Sportlerball des SV Tanne Thalheim e. V. im Sportlerheim
31.10. - 02.11.		Kirmes auf dem Festplatz
06.11.	20.30 Uhr	„Nepal - von der Urlaubsreise zur Hilfsmission im Krisengebiet“ von und mit Lukas Hüttig im Sportpark Thalheim, Eintritt frei (siehe unten)
07.11.	08.30 Uhr	Pokal des Bürgermeisters im Schwimmen SV Tanne Thalheim e. V., Abt. Schwimmen im „Sonnenbad“ Schwarzenberg
07.11.	17.30 Uhr	Ringens Regionalliga im Sportlerheim, Gegner: RV Eichenkranz Lugau
07.11.	19.30 Uhr	Ringens 2. Bundesliga im Sportlerheim, Gegner: RSK Jugendkraft 1898 Gelenau
07./08.11.	14.00 Uhr	Aronia-Fest am Rathaus, Spezialitäten aus den gesunden Früchten und mehr
08.11.	17.00 Uhr	Festliches Konzert für Blechbläser und Orgel in der Ev.-Luth. Kirche Drei Trompeter des Lößnitzer Ensembles Lutz Hildebrand e.V. musizieren gemeinsam mit den Lichtensteiner Organisten Markus und Pascal Kaufmann.
13.11.	18.30 Uhr	Stadtmeisterschaft Skat in der Gaststätte „Zum Deutschen Eck“
14.11.	19.00 Uhr	Neukirchner Villa „Ein Stück Musik von Hand gemacht“ Reinhardt-Mey-Lieder-Konzert mit Thomas Groth
14./15.11.	17.00 Uhr	Stunde der Musik im Rathaus (siehe unten)

NEPAL

Wann: **Freitag**
06.11.2015
20:30 Uhr

Wo: **Sportpark Thalheim**
Berghausweg 5

Eintritt frei



Von der Urlaubsreise zur Hilfsmission im Krisengebiet



Lukas Hüttig berichtet in einem Fotovortrag über die im April 2015 unternommene Reise in Nepal, welche infolge der schweren Erdbeben die das Land erschütterten eine unerwartete Wendung nahm.



Unterstützt durch den



3. Rathauskonzert 2015 in Thalheim

Stunde der Musik

Uta & Jürgen Loth

am **Flügel** und mit **Fotoschau:**

Europäische Impressionen

Samstag, 14. November,
Sonntag, 15. November,
je 17 Uhr, Ratssaal Thalheim

Eintritt frei

www.piano-loth.de

www.thalheim-erzgeb.de

Kirchennachrichten

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde



Do	22.10.	16.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst im Pflegeheim „Thalheimblick“
So	25.10.	09.30 Uhr	Gottesdienstfeier mit Taufe, zugleich Kindergottesdienst
Sa	31.10.	09.30 Uhr	Andacht zum Reformationstag
So	01.11.	09.30 Uhr	Kirchweihfestgottesdienst, zugleich Kindergottesdienst
Mo	02.11.	19.00 Uhr	Kirchgemeindeversammlung in der Kirche
So	08.11.	09.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst mit Tauferinnerung, zugleich Kindergottesdienst
		17.00 Uhr	Festliches Konzert für Orgel und Blechbläser mit dem Blechbläserensemble L. Hildebrandt e. V. und M. & P. Kaufmann
Mo	09.11.	19.00 Uhr	Friedensgebet
		19.30 Uhr	Gemeindeabend „Christliche Schule in Pakistan“
Di	10.11.	19.00 Uhr	Friedensgebet
Mi	11.11.	17.00 Uhr	Martinsfest (Beginn in der Katholischen Kirche)
		19.00 Uhr	Friedensgebet
Do	12.11.	19.00 Uhr	Friedensgebet
Fr	13.11.	20.00 Uhr	„Open Heaven“-Gottesdienstfeier der ev. Jugend mit dem Jugendchor „Hatikwah“
So	15.11.	09.30 Uhr	Gottesdienstfeier mit dem Jugendchor „Hatikwah“ zur „Kreativmesse“ im Gewerbepark „Zwönitztal“
Mo	16.11.	19.00 Uhr	Friedensgebet
Di	17.11.	19.00 Uhr	Friedensgebet
Mi	18.11.	09.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst zum Abschluss der Friedensdekade
Do	19.11.	16.00 Uhr	Gottesdienst im Pflegeheim „Thalheimblick“

Römisch-Katholische Gemeinde Thalheim



jeden So	08.30 Uhr	Gottesdienst Thalheim
	10.00 Uhr	Gottesdienst Zwönitz

Adventsgemeinde Thalheim



jeden Sa.	09.15 Uhr	Bibelgespräch
	10.15 Uhr	Gottesdienst

Evangelisch-methodistische Kirche



So	25.10.	09.00 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst
Mi	28.10.	19.00 Uhr	Chor
So	01.11.	10.30 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst
Di	03.11.	19.30 Uhr	Bibelstunde
Mi	04.11.	19.00 Uhr	Chor
So	08.11.	10.30 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst
Mi	11.11.	19.00 Uhr	Chor
So	15.11.	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Würdigung und Segnung der Senioren und Kindergottesdienst
Di	17.11.	19.30 Uhr	Bibelstunde
Mi	18.11.	19.00 Uhr	kirchenmusikalische Feierstunde zum Buß- und Bettag in der Trinitatiskirche Zwönitz

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde



jeden Do	19.30 Uhr	Bibelstunde
jeden So	09.30 Uhr	Gottesdienst

weitere Termine: <http://www.efg-thalheim.de/>

Konzert

für Blechbläser und Orgel

mit dem Ensemble Lutz Hildebrand e. V. sowie Markus und Pascal Kaufmann

Sonntag, 8. November 2015, 17.00 Uhr
Evangelisch-Lutherische Kirche

Eintritt frei!

Impressum: Herausgeber und Bezugsadresse: Stadt Thalheim/Erzgeb., Tel./Fax: 03721/26226 /84180, e-mail: stadtinfo@thalheim-erzgeb.de; Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Nico Dittmann
Redaktion des nichtamtlichen Teils: S. Schlicke, Stadtverwaltung; E. Börner, ehrenamtlich.
Das Urheberrecht sowie die inhaltliche Verantwortung für Text- und Bildbeiträge liegen bei den jeweiligen Autoren. Redaktionelle Änderungen sind vorbehalten.

Druck und Anzeigenannahme: Riedel Verlag u. Druck KG, Tel.: 03722/505090
Redaktionsschluss Ausgabe 11/15: 31.10.2015
Der nächste Stadtanzeiger erscheint am 17.11.2015

Thalheimer Stadtanzeiger auch unter:
<http://www.thalheim-erzgeb.de>

Anzeigen



Bestattung Bodo Seidel

Lasst mich den letzten Weg
in Würde gehen, genauso wie ich lebte.

Tag & Nacht für Sie da **Tel: 037298 - 18 345 • 0171 - 6 71 40 60**
Bahnhofstr. 7 • Oelsnitz/Erzgebirge • www.bestattung-bodoseidel.de

Verstorben

Strobelt, Charlotte
* 30.12.1932 † 23.09.2015

In Trauer
Ina Keller
Jürgen Scholz

Beistand braucht, wer einen geliebten Menschen verloren hat...

*Behaltet mich so in Erinnerung,
wie ich in den schönsten Stunden
meines Lebens mit Euch zusammen war.*

Martin Reinel

Herzlichen Dank für die tröstenden Worte, die Umarmungen, den mitfühlenden Händedruck, für die Blumen, die Kränze und Zuwendungen. Es ist ein großer Trost zu wissen, wie geachtet und beliebt er war. Wir sind stolz und dankbar für die wunderschönen Jahre, die wir alle mit ihm verbringen, von ihm lernen und von seinem Wesen gewinnen durften. Danke an alle, die gemeinsam mit uns Abschied nahmen und verstehen, was wir verloren haben.

Margit Reinel
im Namen der Familie

Danksagung

Für die liebevollen Beweise der aufrichtigen Anteilnahme, die uns durch Wort, Schrift, Blumen, Geldzuwendungen und ehrendes Geleit beim Abschiednehmen von meinem lieben Mann, Vater, Opa und Uropa

Joachim Schaarschmidt

zuteil wurden, möchten wir uns hiermit herzlich bedanken.

In Liebe und Dankbarkeit
seine Ehefrau Eva, seine Kinder Katrin und Inge

... teilen Sie Ihre Trauer mit Verwandten, Freunden und Bekannten.

Traueranzeigen im Thalheimer Anzeiger
Telefon: 037208 - 876-200
E-Mail: thalheim@riedel-verlag.de

Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegt folgende Beilage bei:
→ Hörgeräte Ehrent

Weitere Beilagen sind nicht Bestandteil dieser Zeitung.

Anzeigen, Werbebeilagen und sonstige Druckanfragen:
037208/876200
info@riedel-verlag.de

RIEDEL
Verlag & Druck KG

DANKE FÜR DIE ANTEILNAHME
mit einer privaten Anzeige in Ihrem Mitteilungsblatt

Beistand braucht, wer einen geliebten Menschen verloren hat...

...danken Sie für die Anteilnahme beim Abschied von einem geliebten Menschen.

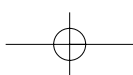
Danksagung
Nachdem wir Abschied genommen haben von meinem lieben Mann, gutem Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa, Herrn

Horst Muster
* 3. März 1949 †

möchten wir uns bei allen

Anzeigengpreis ab 23 Euro

Anzeigentelefon: 037208 876211
Anzeigen per E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de



AUTOFAHREN AB 15 JAHREN.
MIT SICHERHEIT GUT UNTERWEGS!

Mama, ich mach das mal los!

MOPED GEGEN LEICHT-AUTO IM DIREKTEN SICHERHEITSVERGLEICH

Geschützt vor Regen, Wind, Schnee	0 : 1
Heizung	0 : 1
4 Räder	0 : 1
Airbag	0 : 1
Mopedversicherung	1 : 1
Kofferraum	0 : 1
CD-Radio mit MP3	0 : 1

500 € vom Fahrer abwärts

Wir machen «auto»mobil:
LIGIER Center Auto Sommerfeld
Limbacher Straße 206 · 09116 Chemnitz

Telefon 0371 8080350
www.ligier-chemnitz.de

1 : 7

Eszen auf Rädern

Täglich wechselnd 3 verschiedene Essen von **2,70 - 3,70**

Bestell-Hotline: **03721 / 268 952**

mobil & lecker

www.speiseflitzer.de

konkurrenzlos



weil stromlos

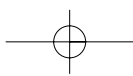
KLÄRANLAGEN
von
AQUA NOSTRA

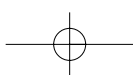
MIT ZULASSUNG
N: Z-55.4-309
C: Z-55.4-310
N+H: Z-55.4-311
vom Deutschen Institut für Bautechnik

aqua nostra – Ingenieurbiologie
Gersdorf 23 | 09661 Striegistal
Tel. 03 43 22/4 04 23 | Fax 03 43 22/4 07 47
www.aqua-nostra.de

So kommt der **Thalheimer Anzeiger** zusätzlich in Ihren elektronischen Briefkasten ...

Bestellen Sie Ihre elektronische Ausgabe kostenfrei per E-Mail unter newsletter@riedel-verlag.de



MACHEN SIE SICH UNABHÄNGIG - INTELLIGENT UND NACHHALTIG BAUEN BAUHERRENTAGE MIT WERKSFÜHRUNG IN GLAUCHAU

Bauherrentag 14.11.2015

von 10 bis 13 Uhr

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Sie erhalten Informationen über nachhaltiges Bauen mit dem massiven klimaPOR®-Hauskonzept.

Besuchen Sie uns und erleben Sie live die individuelle Vorfertigung Ihres wohngesunden Traumhauses.



Sie haben die Möglichkeit in Ihrer Nähe einen klimaPOR®-Rohbau zu besichtigen. Aktuelle Termine unter www.klimapor.de/Termine/Rohbaubesichtigungen



Veranstaltungsort:

H+L Baustoff GmbH - Bauzentrum

Am Lungwitzbach 1 | 08371 Glauchau

Telefon: 03763 - 50 90 0

E-mail: info@hl-baustoff.de

Anmeldung bei:

Sandra Kirmse

Telefon: 03763 - 50 90 96

E-mail: sandra.kirmse@hl-baustoff.de

Web: www.hl-baustoff.com/anmeldung/



Firma Groß
Inh. Beate Trebus
Zwönitz
Gewerbehof 41/43

**Brikett/Heizöl –
super Preise
Grillkohle im Angebot**

Telefon: 03 77 54 - 7 71 81
täglich bis 18.00 Uhr

ISOTEC® Peter Luthe
Fachbetrieb für
Bauwerkstrockenlegung

Postweg 4b • 09127 Chemnitz
www.peterluthe-bauwerkstrockenlegung.de

Telefon 0371 - 7 17 88

- Systemlösungen gegen Feuchtigkeit dank moderner Analysetechnik
- Trockenlegung mit **umweltschonendem Paraffinverfahren**

Bäckerei Jauscher
SEIT 1940

Inh. Johannes Petzold
Untere Bahnhofstraße 22
09380 Thalheim
Tel. 03721 / 84171
www.baeckerei-jauscher.de
Mo - Fr 6.30 - 18.00 Uhr
Sa 6.00 - 11.00 Uhr

Anzeigen, Werbebeilagen und sonstige Druckanfragen:
037208/876200
info@riedel-verlag.de

RIEDEL
Verlag & Druck KG

Im Reformationsmonat
Oktober
bei uns:
„Lutherbrot“

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Stollberg e.V.
Tagespflege "Villa Neukirchner"
Robert-Koch-Straße 5
Tel. 03721/2743808 Fax 03721/86065
DRK-Sozialstation-Thalheim@t-online.de

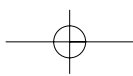
Tagespflege in der "Villa Neukirchner" Thalheim
Die Tagespflege ist interessant für:
- ältere Menschen die nach einem Krankenhausaufenthalt weitere Rehabilitation bedürfen
- ältere, psychisch veränderte Menschen, die besondere Betreuung bedürfen
- ältere allein stehende Menschen, die von Einsamkeit und Isolation betroffen sind

Wir bieten:
- Pflegerische Versorgung - orientierte Begleitung - Gemeinschaft
- Persönliche Betreuung - Aktivierung im Wandel der Jahreszeiten
- Ausflüge und Feiern - gemeinsames Frühstück, Mittagessen und Nachmittagskaffee
- Hol- und Bringendienst

Die Tagespflege kann pflegenden Angehörigen Entlastung bieten. Ziel ist es, dass der Besucher weiterhin in seiner gewohnten häuslichen Umgebung bleiben kann!

Haben Sie Fragen? Rufen Sie an oder besuchen Sie uns.

Anzeigentelefon für gewerbliche und private Anzeigen im Thalheimer Anzeiger
Telefon: (037208) 876-200 • Fax: (037208) 876-299 • thalheim@riedel-verlag.de



Anzeigen

Wir schicken Ihnen den Thalheimer Stadtanzeiger bequem nach Hause oder an Ihre Verwandten und Freunde. Natürlich nur zum Portopreis! **Info unter Telefon 03721 - 2620.** Oder wünschen Sie den Stadtanzeiger in Ihrem digitalen Briefkasten, so senden Sie bitte eine kurze E-Mail an newsletter@riedel-verlag.de (Betreff Thalheim). Vielen Dank!



TROZOWSKI & PEGER GmbH & Co. KG
 Ihr Spezialbetrieb für Auto- u. Busverglasungen seit über 25 Jahren

wir stellen Ihnen einen kostenlosen Ersatzwagen

GLASSCHADEN ? mobiler Service
 Scheibenreparatur, Scheibenwechsel

DELLEN ?
 Hagelschadenreparatur/Parkdellen/Dachlawinen

TÜNUNGSFOLIEN ?
 für Fahrzeuge u. Gebäude

AUTOSATTLEREI ?
 Anfertigung von Innenausstattungen für Oldtimer, Youngtimer, Sitzbänke für Motorräder.
 Werbeplänen und individuellen Kundenwünschen.
www.autosattlerei-peger.de
 Tel.: 03721 - 880721

automobilglas.de



PARKETT & FUSSBODENTECHNIK
 Meisterfachbetrieb Maik Peschenz

- Parkett - Dielung - Kork - Laminat - Belag -

Siedlerweg 48 Telefon/Fax 037203 / 6 84 07
 09355 Gersdorf Funk 0174 / 3 42 11 54

Weißflog Inhaber Steven Weißflog
 Transportunternehmen Eichenweg 5 | 09380 Thalheim
 Telefon: 03721 270426

- **KRANKENFAHRTEN** - alle Kassen (Dialyse, Strahlentherapie, Kur)
- **AUSFLUGSFAHRTEN**
- **SCHÜLERFAHRTEN**

www.weissflog-transporte.de pünktlich & zuverlässig




... in guten Händen

Pflege DIENST Zwönitztal
 Palliativ - Brückendienst

Zwönitzer Straße 8a
 08297 Zwönitz
 OT Dorfchemnitz

Tel.: 037754 - 336 348 · p-d-z@online.de
www.pflegedienst-zwoenitztal.de



ELEKTRO ANDERS THALHEIM
EAT
 HAUSGERÄTEHANDEL + SERVICE
 Inh.: Gerald Anders

- Hausgeräte-Kundendienst
- Elektrische Haushaltgeräte
- Komplettaustausch von Einbaugeräten
- Boilerwartung
- Elektro-Installationsmaterial

www.elektro-anders-thalheim.de
 Unt. Bahnhofstr. 32 · 09380 Thalheim · Tel. 03721/26 03 62 · Fax 26 03 70

 Riedel-Verlag & Druck KG 037208 876200

Anzeigen von privat für privat

PRIVATE KLEINANZEIGEN AUS DER REGION

Ihre private Anzeige ab 20 Euro

Anzeigentelefon: (037208) 876-200 • Fax: (037208) 876-298 • E-Mail: thalheim@riedel-verlag.de

